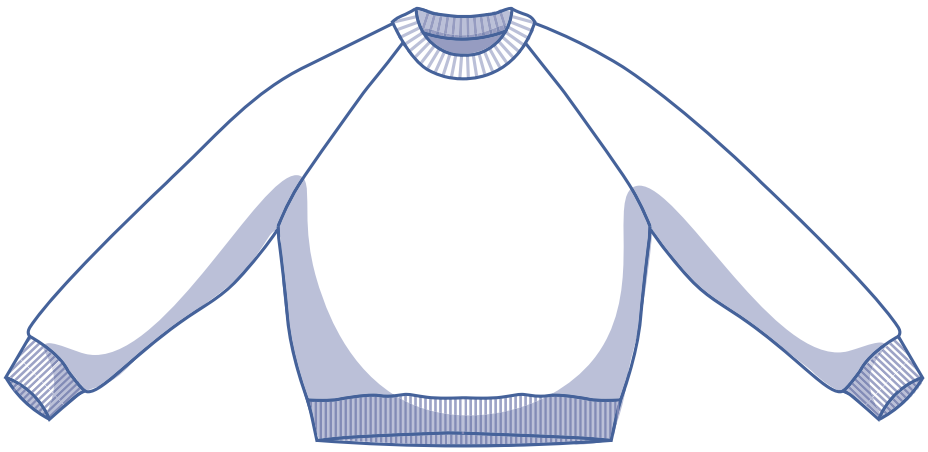
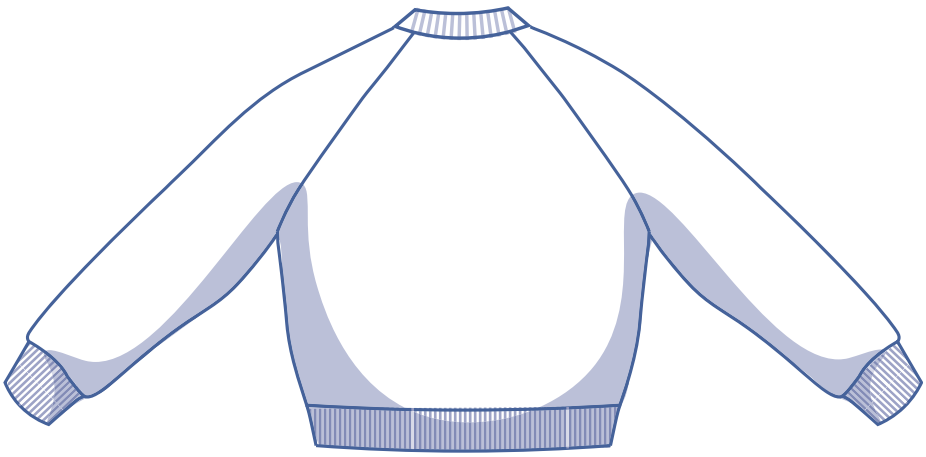
Dale by Fibre Mood

Dale by Fibre Mood

2 - 14 Jahre

Ein Sweatshirt mit Charakter, für Bruder und Schwester. Die Raglanärmeln von Dale sorgen für ausreichend Bewegungsfreiheit. Sie werden genauso wie der Halsausschnitt und der Saum mit weichem Bündchenstoff versäubert. Sitzt damit prima und sieht sportlich aus. Bei der Farbe und dem Muster des Stoffs hast du die freie Auswahl. Wetten, dass dieses Basic-Stück eines der Lieblinge deines kleinen Helds oder deiner kleinen Heldin wird?

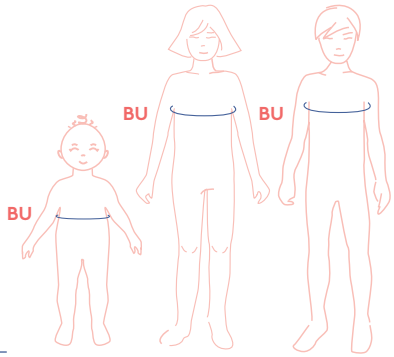




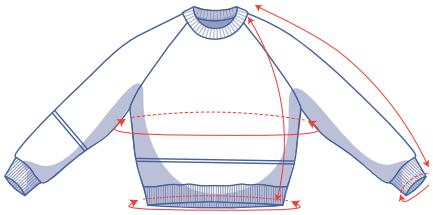
Größentabelle (in cm)

Größe	2	3	4	5	6	8	10	12	14
BU	52	54	56	58	60	64	68	72	76

Brustumfang (BU): waagerecht am breitesten Punkt der Brust messen.



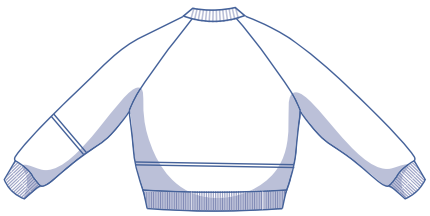
Abmessungen (in cm)



Die Abmessungen in dieser Tabelle sind die Abmessungen des Schnittmusters in Abhängigkeit vom verwendeten Stoff und sind als Hinweis zu verstehen. In den Maßen für die Breite ist zusätzlicher Raum (zusätzlich zu den reinen Körpermaßen) für Tragekomfort und einen bestimmten Schnitt (eng anliegend, locker oder oversized) enthalten. Je nach gewünschtem Schnitt kannst du dich entscheiden, eine Größe kleiner oder größer als die ausgewählte Größe zu nähen.

Größe	2	3	4	5	6	8	10	12	14
Länge*	38,75	40,75	43,25	46	48,5	53,5	58,5	63,5	68,5
Ärmellänge**	38,25	40	43,75	46,75	49,5	55,5	61,25	67	73
Brustumfang	75,5	77,5	79,5	81,5	83,5	87,5	91,5	95,5	99,5
Umfang Saumbund	64,75	66,25	68	69,5	71,25	74,75	78	81,5	85
Umfang Ärmelbündchen	14,25	14,75	15	15,25	15,5	16	16,75	17,25	17,75

** Inklusive Hals- und Saumbündchen.*
** Inklusive der Schulterlänge und des Ärmelbündchens.*



hier verkürzt oder verlängerst du das Muster

Vergleiche die angegebenen Längen mit den gemessenen oder gewünschten Längen. Das Sweatshirt und/ oder die Ärmel kannst du verlängern oder verkürzen, indem du die Schnittmusterteile in Höhe der markierten doppelten Linie durchschneidest und die Schnittmusterteile um X cm auseinanderziehst oder übereinanderlegst. Achte darauf, dass die VM-, die RM-Linie sowie die Seitennähte gerade fortlaufen.

www.fibremood.com

ACHTUNG

Du musst den Stoffverbrauch an diese Änderungen anpassen.

Material

- Nähgarn
- Bündchenstoff (35 cm breit) : siehe Tabelle
- Stoff: siehe Tabelle

Bündchenstoff (in cm)	2	3	4	5	6	8	10	12	14
Stoffbreite 35 cm	40	40	50	50	50	50	50	50	50

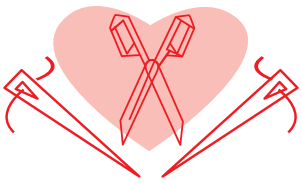
Stoffverbrauch (in cm) Standard	2	3	4	5	6	8	10	12	14
Stoffbreite 110 cm	80	85	90	95	100	110	120	135	145
Stoffbreite 140 cm	70	75	80	85	90	100	110	120	130

Den dazugehörenden Stoffplan findest du ab Seite 6 der Arbeitsanleitung.

Stoffempfehlung

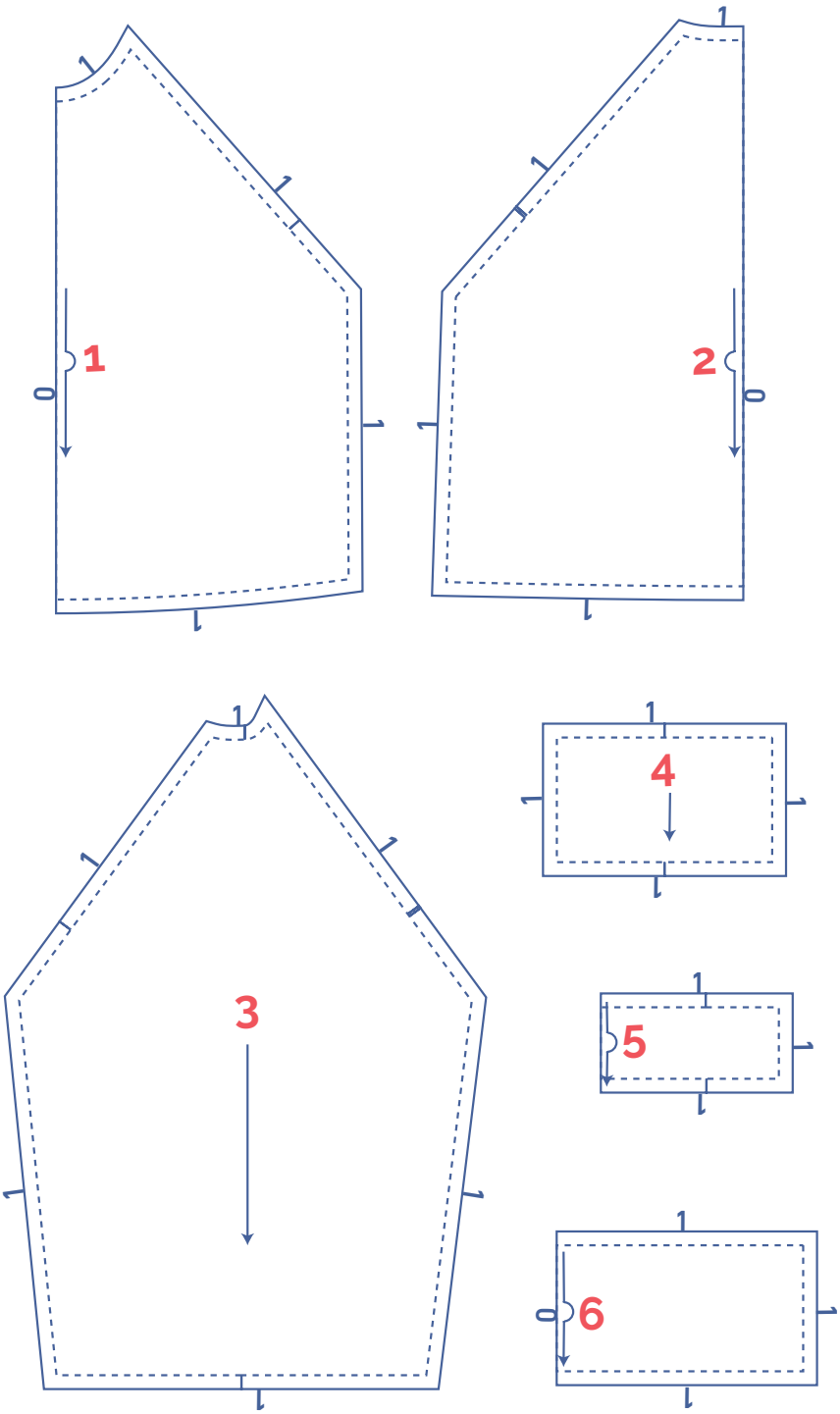
Ein Sweatshirtstoff wird - genau - aus Sweatshirtstoff genäht. Eine Version in Neopren oder French Terry kann aber auch zu einem schönen Ergebnis führen.

Proud to be #Sewista



Schnittmusterteile & Nahtzugaben (in cm)

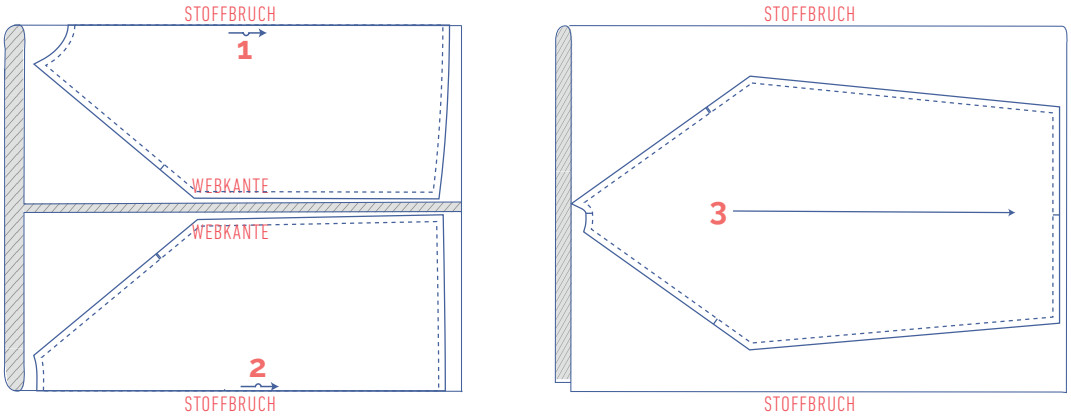
Damit du das Kleidungsstück wie beschrieben nähen kannst, zeichnest du die angegebenen Nahtzugaben rund um die Schnittmusterteile (aus Papier) ein, bevor du sie zuschneidest.



1. Vorderteil: 1x im Stoffbruch
2. Rückenteil: 1x im Stoffbruch
3. Ärmel: 2x
4. Ärmelbündchen: 2x (in Bündchenstoff)
5. Halsbündchen: 1x im Stoffbruch (in Bündchenstoff)
6. Saumbund: 2x im Stoffbruch (in Bündchenstoff)

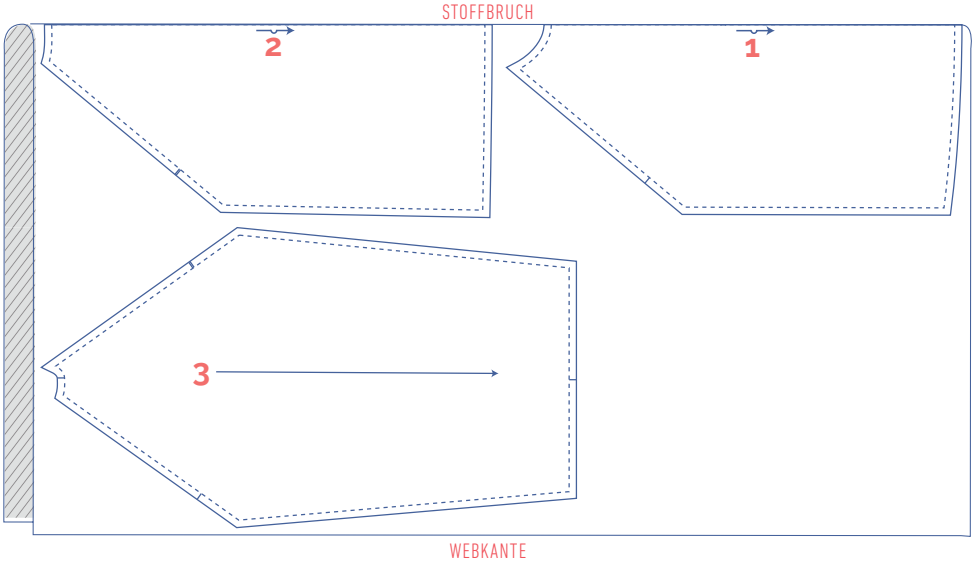
Stoffplan für einen Stoff mit einer Stoffbreite von 110 cm

2 - 14 Jahre



Stoffplan für einen Stoff mit einer Stoffbreite von 140 cm

2 - 14 Jahre



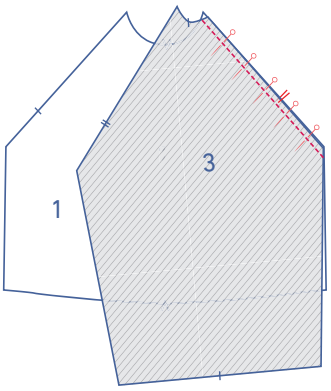
- **Das Schnittmusterpapier und den Stoff an den Stellen mit einem einzelnen senkrechten Strich (I) und einem doppelten senkrechten Strich (II) kurz einschneiden.**
- **An Stellen mit einem v-Symbol und an der Stelle der versäuberten Saumlinie eine Ecke aus dem Stoff schneiden.**
- **Bei den Teilen, die am Stoffbruch (⌒) liegen, eine kleine Ecke (v-förmig) wegschneiden, um die Mitte der Teile zu kennzeichnen.**

Arbeitsanleitung

Das Vorgehen beim Nähen des Kleidungsstücks wurde auf den verwendeten Stoff angepasst.
Die Teile liegen beim Nähen jeweils rechts auf rechts aufeinander, wenn nichts anderes angegeben ist.

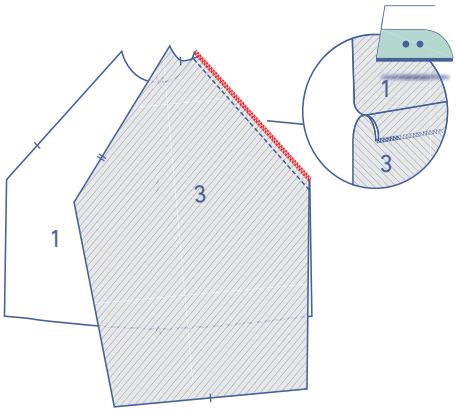
In der Arbeitsanleitung wird erläutert, wie du das Sweatshirt nähst, wenn du keine Overlockmaschine hast. Du wählst einen elastischen Stich auf deiner Nähmaschine aus, um die Nähte zu nähen, und einen Overlockstich zum Versäubern der Schnittränder.
Das Sweatshirt kann auch nur mit einer Overlockmaschine mit 4 Fäden genäht werden, das heißt mit 2 Greiferfäden und 2 Nadelfäden. Die Schnittränder werden versäubert und gleichzeitig werdendie Nähte zusammengenäht.
Die Nähte bleiben elastisch.

VT	Vorderteil
RT	Rückenteil
VM	vordere Mitte
RM	rückwärtige Mitte
	rechte Stoffseite
	linke Stoffseite
	Bündchenstoff

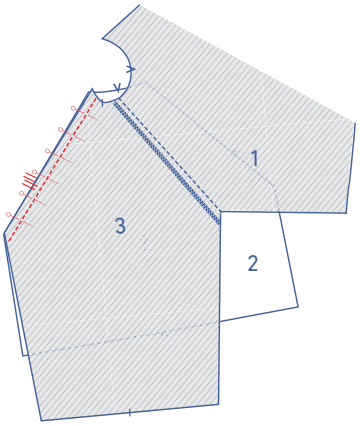


1

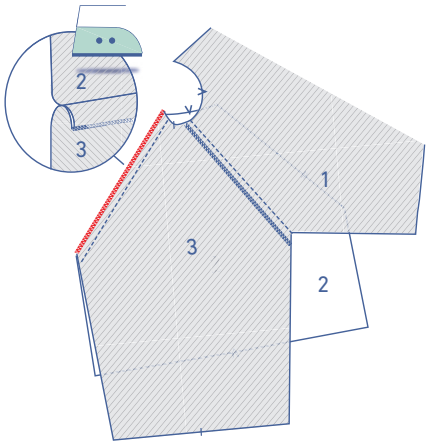
Die Seite des Ärmels (3) mit dem einzelnen Einschnitt an das VT (1) stecken und nähen, die übereinstimmenden Einschnitte liegen dabei aufeinander .



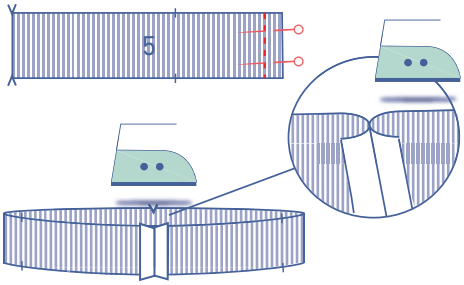
Die Schnittränder zusammen mit einem Overlockstich versäubern und die Nahtzugabe in Richtung des Ärmels bügeln.



Die Seite des Ärmels (3) mit den doppelten Einschnitten an das RT (2) stecken und nähen, die übereinstimmenden Einschnitte liegen dabei aufeinander .

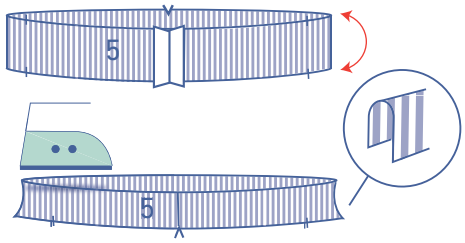


Die Schnittränder zusammen mit einem Overlockstich versäubern und die Nahtzugabe in Richtung des Ärmels bügeln.

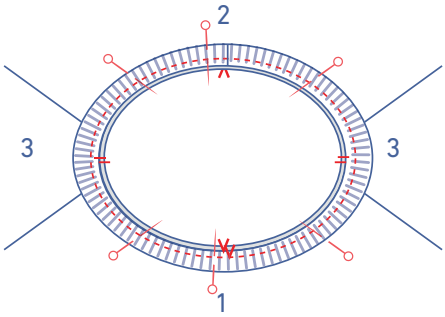


2

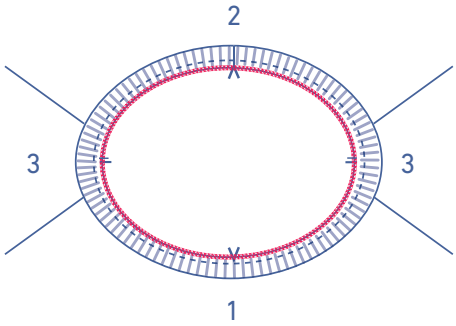
Das Halsbündchen (5) in der Breite doppelt nehmen, die rechte Seite des Stoffes liegt innen. Die RM-Naht stecken und nähen. Die Nahtzugabe auseinander bügeln.



Das Halsbündchen der Länge nach doppelt nehmen, die rechte Seite des Stoffes liegt außen.



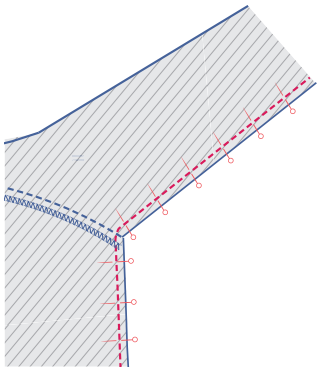
Beide Schnittränder des Halsbündchens an die Halslinie stecken und nähen. Die RM-Naht des Halsbündchens liegt auf dem v-förmigen Einschnitt im RT, die Einschnitte im Halsbündchen liegen auf denen in den Ärmeln, die die Schulter markieren und die v-förmigen Einschnitte für die VM im Halsbündchen und die des Sweatshirts liegen aufeinander.
Der Umfang des Halsbündchens ist kleiner als der des Halsausschnitts. Du dehnst das Halsbündchen also etwas.

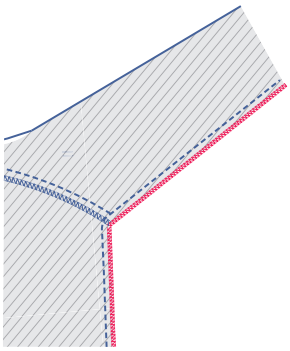


Die Schnittränder zusammen mit einem Overlockstich versäubern.

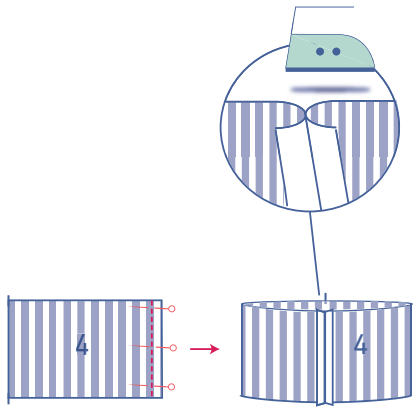
3

Die Seiten- und Unterarmnähte stecken und nähen.



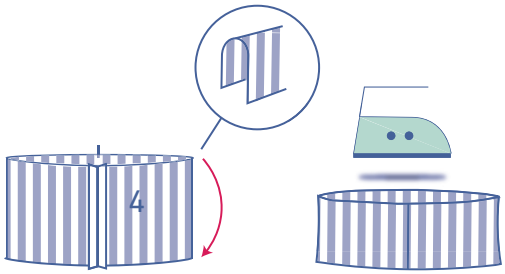


Die Schnittränder zusammen versäubern.

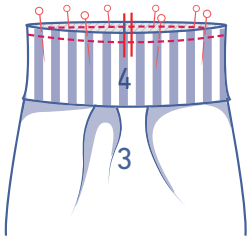


4

Die schmale Seite der Ärmelbündchen (4) nähen und die Nahtzugabe auseinander bügeln.

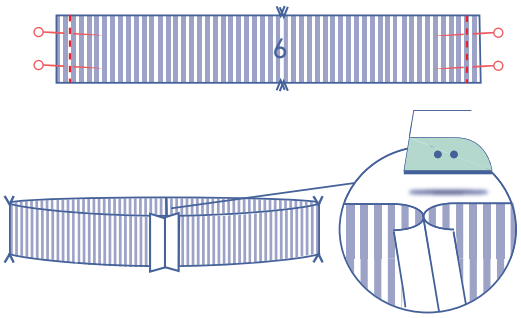


Das Ärmelbündchen der Länge nach doppelt nehmen, die rechte Seite des Stoffes liegt außen.



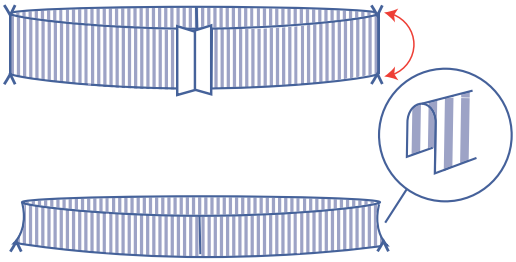
Beide Schnittränder des Ärmelbündchens an den unteren Rand des Ärmels stecken und annähen. Achte darauf, dass die Nähte und Einschnitte übereinanderliegen. Das Ärmelbündchen hat einen kleineren Umfang als der Ärmelsaum. Das heißt du dehnst das Ärmelbündchen etwas am Ärmelsaum.

Die Schnittränder zusammen mit einem Overlockstich versäubern.

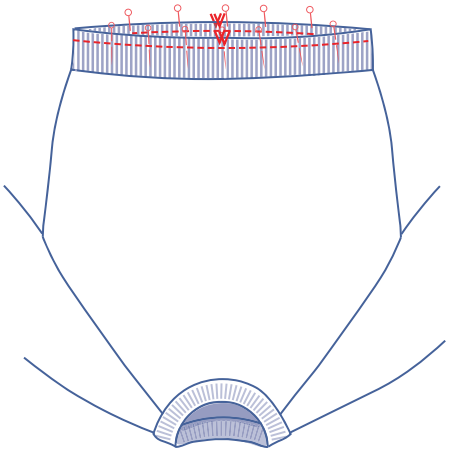


5

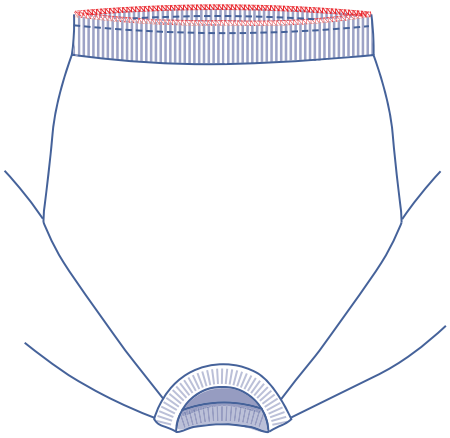
Die Seitennähte des Saumbündchens (6) stecken und nähen und die Nahtzugabe auseinander bügeln.



Den Saumbund der Länge nach doppelt nehmen, die rechte Seite des Stoffes liegt außen.



Beide Schnittränder des Saumbunds an den unteren Rand des Sweatshirts stecken und annähen. Achte darauf, dass die Nähte und die Markierungen übereinanderliegen. Der Umfang des Saumbunds ist kleiner als der des Arbeitsstückes. Das heißt, du dehnst den Saumbund am unteren Rand des Arbeitsstückes etwas.



Die Schnittränder zusammen mit einem Overlockstich versäubern.